

Informationen und Anmeldungen:

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen

Ansprechpartner*in: Annette Wernke, Martin Kamps

Tel. 02382 940997-12 oder -10

muensterland@rb-apd.de

Die Teilnahme an dem Kursangebot ist kostenfrei.

Der Kurs ist ein Kooperationsangebot von:



Seniorenbüro der Stadt Beckum



**Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz
Münsterland**

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen

Annette Wernke Tel. 02382 940997-10

muensterland@rb-apd.de



**Alzheimer Gesellschaft
im Kreis Warendorf e.V.**

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen

Martin Kamps, Tel. 02382 4090

info@alzheimer-warendorf.de



Regionalbüros
Alter, Pflege und Demenz

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW
REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND



**Alzheimer Gesellschaft
im Kreis Warendorf e.V.**



**Kurs
für
Nachbarschaftshelfer*innen
gem. § 45 SGB XI**

Fr. 04. und Sa. 05.09.2020

**Kursort:
Altes E-Werk
Sternstr. 24, Beckum**



**Schulungsreihe für
Nachbarschaftshelfer*innen
gem. §45 SGB XI**

Viele pflegebedürftige Menschen erhalten im Alltag bereits Unterstützung von Haushaltshilfen, Betreuungskräften aus der Nachbarschaft oder von Bekannten. Doch diese Hilfestellungen konnten bisher nicht mit den Pflegekassen über den Entlastungsbetrag (€ 125.- / Monat) abgerechnet werden. Seit dem 01.01.2019 hat der Gesetzgeber in Nordrhein-Westfalen mit der AnFöVO (Anerkennungs- und Förderungsverordnung) jedoch eine Möglichkeit geschaffen, dass diese Hilfen mit den Pflegekassen abgerechnet werden können, wenn sie von anerkannten Nachbarschaftshelfer*innen und „Einzelkräften“ (Minijobber*innen) erbracht werden.

Voraussetzungen für die Anerkennung und Abrechnung der Leistungen:

- Absolvierung eines Kurses gem. §45 SGB XI
- Inanspruchnahme eines Beratungsgespräches mit der Servicestelle Alter, Pflege und Demenz (gilt nicht für Nachbarschaftshelfer*innen, nur für Einzelkräfte („Minijobber“))
- ein Pflegegrad
- es besteht kein Verwandtschaftsverhältnis 1. oder 2. Grades mit dem Pflegebedürftigen

An wen richtet sich diese Schulung?

- Personen, die auf der Basis von Nachbarschaftshilfe tätig werden möchten
- Einzelkräfte, die ihre Leistungen im Rahmen eines unmittelbaren Beschäftigungsverhältnisses mit einer pflegebedürftigen Person erbringen („Minijobber“)

Freitag, 04.09.2020, 9.30 - 18.00 Uhr

Notfallmaßnahmen

9.30 - 12.00 Uhr

- Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Umgang mit Notfallsituationen

Referent: MIGA-Rettungsschule, Ahlen

Krankheitsbilder und Beeinträchtigungen im Alter

13.00 - 15.30 Uhr

- Körperliche und seelische Erkrankungen
- Beeinträchtigungen, Symptome und Auswirkungen

Referentin: Nadine Schöppner, Kranken- und Gesundheitspflegerin, Berufspädagogin

Praktische Unterstützungsmaßnahmen

15.30 - 17.00 Uhr

- Erhalt bzw. Förderung einer möglichst selbstständigen Lebensführung
- Möglichkeiten und Grenzen von Unterstützungsmaßnahmen
- Grundlagen der Hygiene

Referentin: Lisa Felling, Diakonie-Tagespflege

Samstag, 05.09.2020, 9.30 - 15.00 Uhr

Grundlagen der Kommunikation

9.30 - 12.00 Uhr

- Kommunikation mit Klienten, Angehörigen und anderen im Haushalt tätigen Diensten bzw. Helfer*innen
- Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Referentin: Annette Werne, Regionalbüro Alter, Pflege & Demenz

Rechtliche Informationen

13.00 - 15.00 Uhr

- Leistungen im Rahmen des SGB, insbesondere des § 45 SGB XI
- Betreuungsrecht, Schweigepflicht, Haftungsfragen

Referentin: Nadine Schöppner